

04.12.2021

Geschäftsstelle der STIKO  
Robert Koch Institut  
Vorsitzender der STIKO  
Herrn Prof. Dr. Thomas Mertens  
Seestraße 10  
13353 Berlin  
Mail: STIKO-Sekretariat@rki.de

## Keine allgemeine COVID-19-Impfempfehlung für Kinder und Jugendliche

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Mertens,  
sehr geehrte STIKO Mitglieder,

wir bitten die STIKO, **keine allgemeine Covid-19 Impfempfehlung für Kinder ab 5 Jahren auszusprechen, sowie die bereits ausgesprochene allgemeine Covid-19 Impfempfehlung für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren zurückzunehmen.**

In der Regel leiden Kinder weder an schweren Krankheitsverläufen noch sind sie Pandemietreiber. Die hohe Zahl der Inzidenz unter Kindern ist der Dauertestung in den Schulen geschuldet.

In Ihrer Impfempfehlung vom August 2021 sprachen Sie sich dagegen aus, ungeimpften Kindern und Jugendlichen den Zugang zur sozialen Teilhabe zu verwehren:

*„Die STIKO spricht sich jedoch explizit dagegen aus, dass der Zugang von Kindern und Jugendlichen zur Teilhabe an Bildung, Kultur und anderen Aktivitäten des sozialen Lebens vom Vorliegen einer Impfung abhängig gemacht wird.“*

[https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2021/33/Art\\_01.html;jsessionid=6904A79E0973FF5233862C617AEF856B.internet061](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2021/33/Art_01.html;jsessionid=6904A79E0973FF5233862C617AEF856B.internet061)

Leider gehen **nicht alle politischen Entscheidungsträger**, wie beispielsweise Dr. Markus Söder, **mit der Impfempfehlung** der STIKO **verantwortlich um**. In **Bayern** wurde die **2G-Regelung auf Kinder ab 12 Jahren (und 3 Monaten) ausgeweitet**. Ungeimpften Kindern und Jugendlichen wird der Zugang zur sozialen Teilhabe genommen, Aktivitäten des sozialen Lebens werden an eine Impfung geknüpft.

<https://www.br.de/nachrichten/bayern/2g-regel-in-bayern-jetzt-doch-ausnahme-nach-12-geburtstag,SpaRYqY>

Laut Paul Ehrlich Institut wurden bis zum **30.09.21** insgesamt **1.809 Verdachtsfälle** von **Impfnebenwirkung** bei Kindern und Jugendlichen **gemeldet**. Davon **22,4% schwerwiegende Reaktionen** sowie **fünf Todesfälle**.

[https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-09-21.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=9](https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-20-bis-30-09-21.pdf?__blob=publicationFile&v=9)

Bedauerlicherweise stellt das Paul Ehrlich Institut derzeit keine aktuelleren Daten zur Verfügung.

Laut Medienberichten gab es nach der letzten Veröffentlichung des Paul Ehrlich Instituts weitere tödliche Verdachtsfälle von Impfnebenwirkung bei Kindern bzw. Jugendlichen.

<https://www.morgenpost.de/vermischtes/article233749909/corona-kind-12-stirbt-impfung-biontech.html>

<https://www.mainwelle.de/todesursache-unklar-polizei-ermittelt-zum-tod-eines-15-jaehrigen-maedchens-aus-hollfeld-3372800/>

Aufgrund der **Impfrisiken**, sowie der **fehlenden Langzeitstudien**, **muss** eine **Covid-19 Impfung** für Kinder und Jugendliche eine **individuelle** und **persönliche Entscheidung** bleiben.

Ungeimpften Kindern und Jugendlichen darf kein Nachteil entstehen.

Daher bitten wir die STIKO, **keine allgemeine Covid-19 Impfempfehlung für Kinder ab 5 Jahren auszusprechen**, sowie die bereits ausgesprochene **allgemeine Covid-19 Impfempfehlung für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren zurückzunehmen**.

Über eine baldige Stellungnahme würden wir uns sehr freuen!

Freundliche Grüße